



EDEKA Pessios und Eulen Apotheke unterstützen Verein Nachbarschaftshilfe

Aufgrund der coronabedingten Maskenpflicht in vielen öffentlichen Bereichen wurde eine große Zahl an Schutzmasken benötigt. Kaufmann Michael Pessios und der Inhaber der Eulen Apotheken in Hahn und Bleidenstadt, Moritz Stöber, boten kurz entschlossen für ihre Kunden verschiedene Masken und waschbaren Mundschutz in gesicherter Qualität an. Trotz der auch für diese Betriebe schwierigen Phase dachten die beiden Taunussteiner zusätzlich noch an die großen Herausforderungen, die die Pandemie für die

ehrenamtliche Arbeit mit sich brachte und unterstützten die Nachbarschaftshilfe Taunusstein e.V. durch eine tolle Spendenaktion. Von jeder verkauften Maske wurde ein Betrag von 10 bis 50 Cent – je nach Maskenart – an den Verein gespendet. In kurzer Zeit kamen so 1.340 Euro zusammen, die von den Unternehmern großzügig auf 1.500 Euro aufgerundet wurden. Bei der Übergabe des Schecks im Mai freute sich Kurt Bischof, Vorsitzender des Vereins: „Das ist eine wunderbare Aktion, für die wir nur von Herzen danke sagen

können!“

Die Spendenaktion hat den Vereinsmitgliedern die große Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement gezeigt. Die Spendensumme hilft dem Verein in der schwierigen Zeit der Corona-Krise, die laufenden Aufwendungen zu schultern. Auch die Nachbarschaftshilfe ist vom „Lockdown“ betroffen und kann erst in der zweiten Jahreshälfte ihre Aktivitäten nur schrittweise wieder aufnehmen. Darauf freuen sich alle Mitglieder bereits heute.

Seit 10 Jahren aktiv für hilfebedürftige Senioren

Die Nachbarschaftshilfe unterstützt seit mehr als zehn Jahren hilfebedürftige Seniorinnen und Senioren in Taunusstein mit nachbarschaftlichen Hilfen und hat aktuell 1.250 Mitglieder. Ziel der ehrenamtlichen Aktivitäten ist es, den oft hochbetagten Menschen möglichst lange den Verbleib im vertrauten Wohnumfeld zu ermöglichen. Im Jahr 2019 wurden über 6.400 Stunden Hilfe geleistet und dabei beeindruckende 45.000 Kilometer gefahren. Das Busprojekt organisiert jedes Jahr etwa 30 Tagesausflüge für hilfebedürftige Mitglieder mit dem vereinseigenen Kleinbus. Das Repair Café sorgt mit seinem Team für das Angebot kostenloser Hilfen, um defekte Gegenstände instand zu setzen. Bei den zehn Terminen im Jahr werden durchschnittlich über 40 Reparaturfälle bearbeitet.

